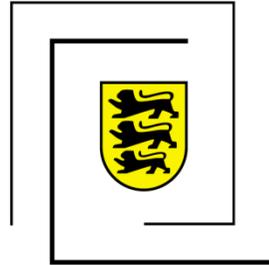


Klimaschutz- und
Energieagentur
Baden-Württemberg
GmbH

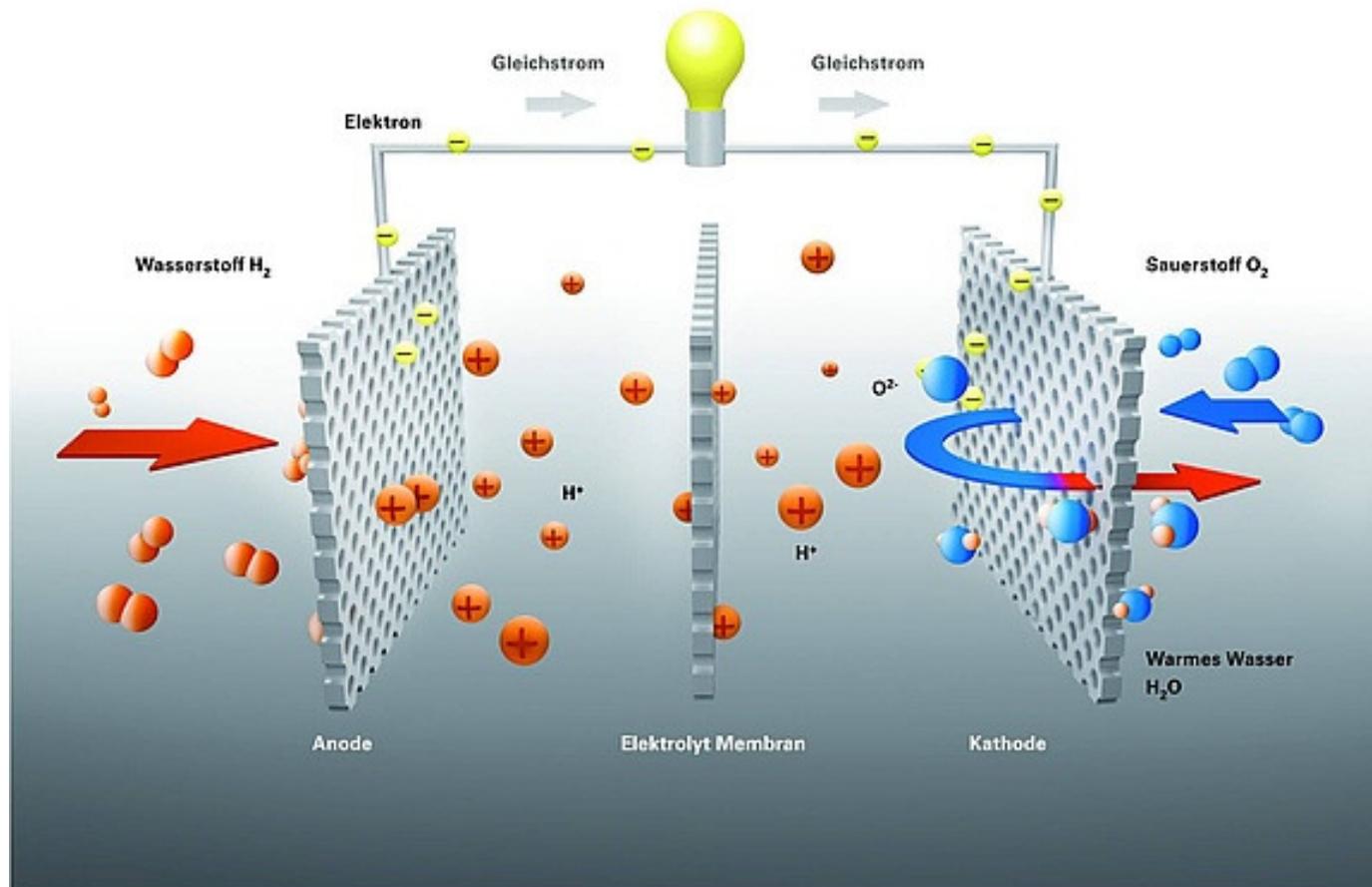


KEA

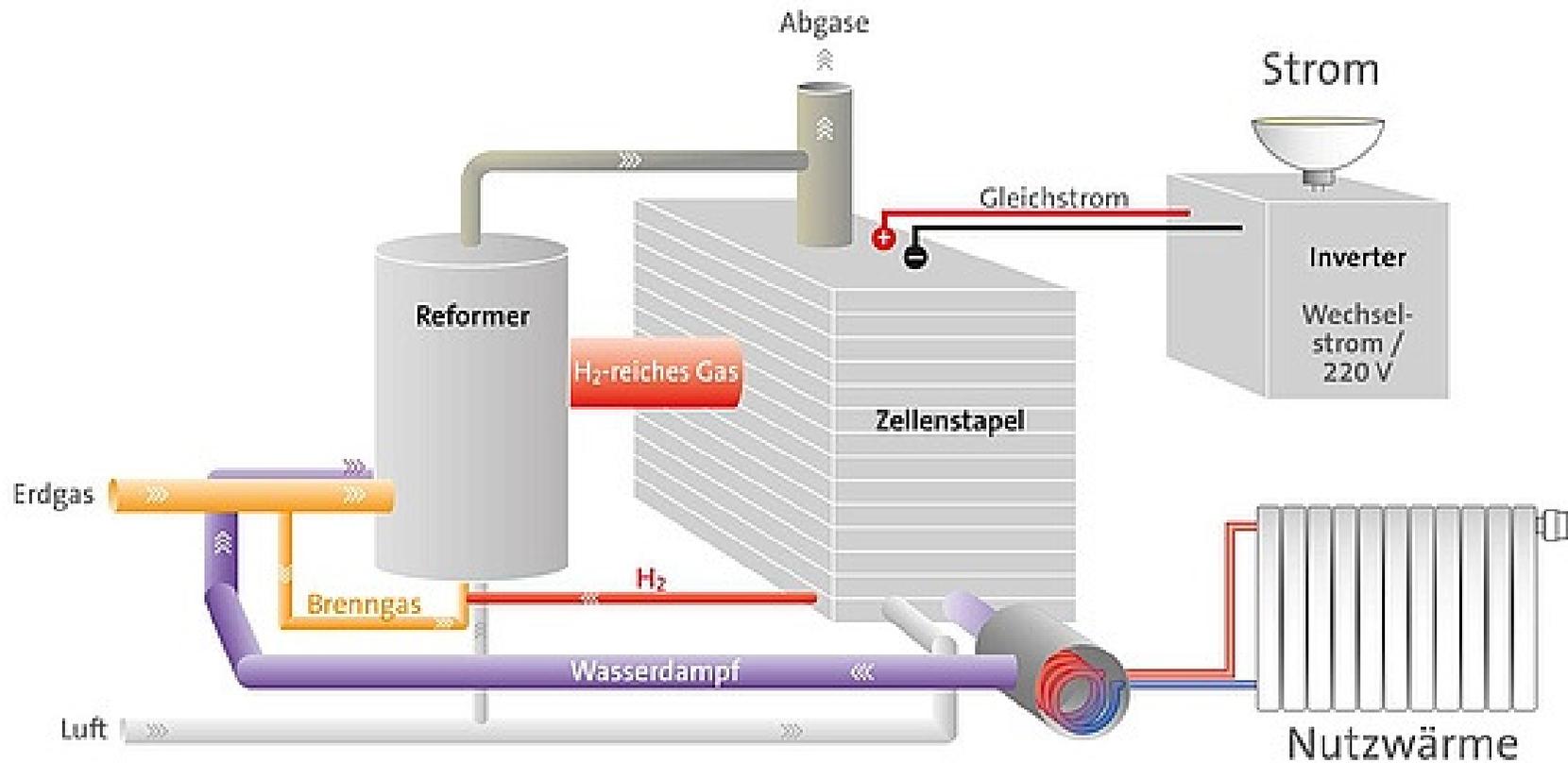
Kommunales Energieeffizienznetzwerk (kEEn) „emk“

Netzwerktreffen 27. Februar 2018

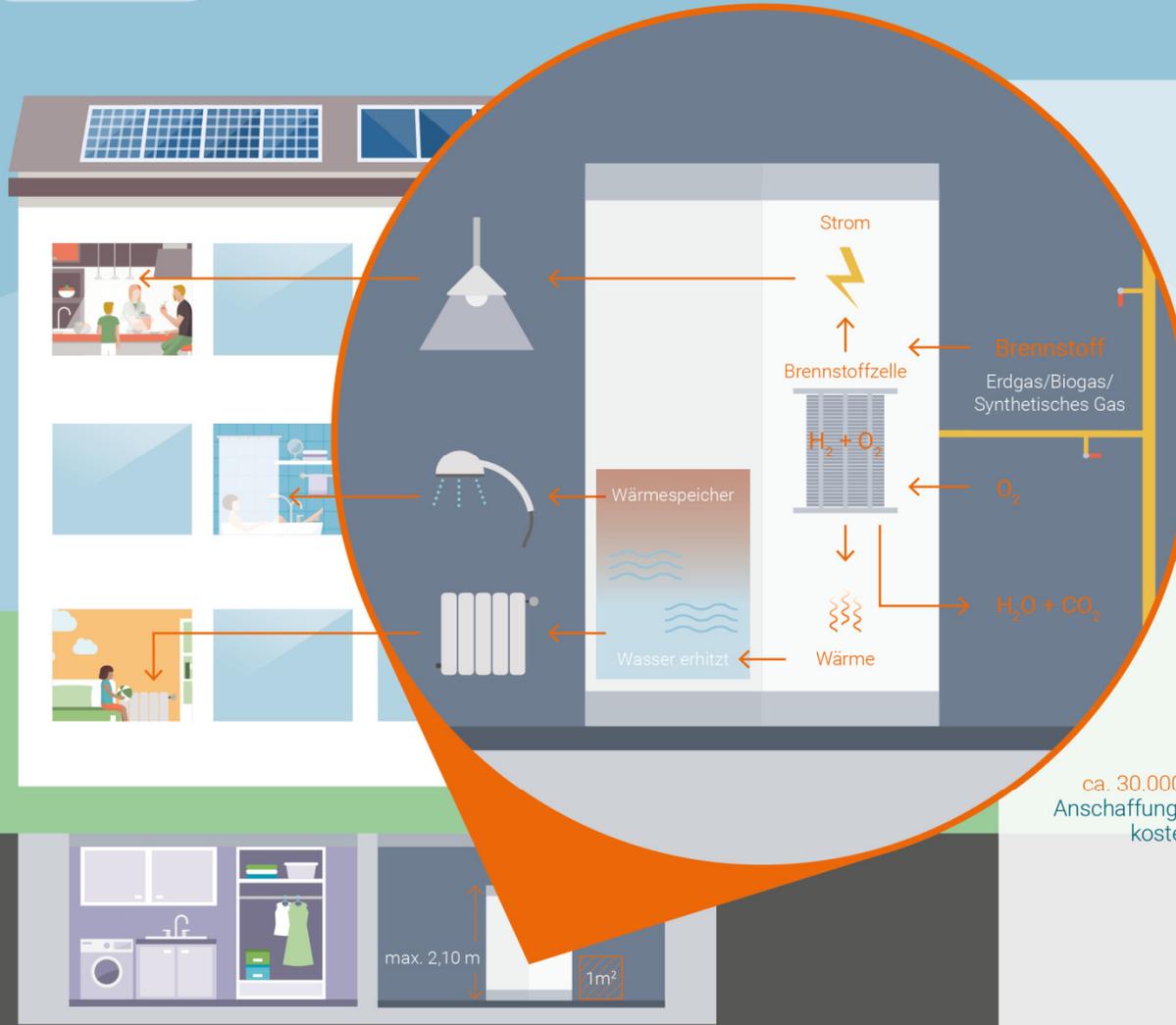
- Einführung, Claus Greiser, KEA
- **Saxo Dyzak**, Sales- and Business Development Manager Deutschland, SOLIDpower GmbH: Vorstellung des Produktes BlueGEN, technische Einbindung, Aussagen zur Wirtschaftlichkeit, Wartungsaufwand, Fördermöglichkeiten.
- **Nicole Seidl**, Geschäftsführerin, QuinTech GmbH, Vorstellung des Produktes inhouse 5000.
- **Hans Joachim Gerlach**, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater: Steuerliche und energiewirtschaftliche Behandlung von Brennstoffzellen-BHKW.
- Anregungen für das nächste Treffen: Teilnehmer



Brennstoffzellenheizung: Funktionsprinzip



Die Brennstoffzellenheizung



VORTEILE DER BRENNSTOFFZELLE

- ✓ hoher Wirkungsgrad durch Wärme- und Stromerzeugung
- ✓ mehr Unabhängigkeit von Strompreisentwicklung, Einspeisung ins Stromnetz möglich
- ✓ kein Lärm, geringere Emissionen als Gas-Brennwertgeräte
- ✓ geringe laufende Kosten, hohe staatliche Förderung
- ✓ Voraussetzung: Gasanschluss, auch Bio- und synthetisches Gas nutzbar

BEISPIELHAFTE STAATLICHE FÖRDERUNG

am Beispiel einer Anlage mit 700Wel



Untersteller: "Energie soll in Baden-Württemberg besonders effizient genutzt werden. Hierzu wollen wir unsere Führungsposition im Bereich der Brennstoffzellen-Forschung und -Nutzung weiter ausbauen."

Zum Start des neuen Förderprogramms „**Wärmewende im Heizungskeller**“ hat Umwelt- und Energieminister Franz Untersteller heute (29.06.2014) in Stuttgart auf die große Bedeutung der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) hingewiesen: „Der Ausbau der Kraft-Wärme-Kopplung führt zu einem effizienteren Umgang mit Energie, senkt den Verbrauch von fossilen Brennstoffen und stellt einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz dar.“

Um die im Klimaschutzgesetz des Landes genannten Ziele zu erreichen, kommt dem Ausbau der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) eine wichtige Rolle zu. Ziel des Landes ist es, den Beitrag der KWK zur jährlichen Stromerzeugung bis 2020 auf rund 13 TWh zu steigern. Dies entspricht einer Erhöhung des derzeitigen Anteils von 12 % auf 20 %.

- Einführung, Claus Greiser, KEA
- **Saxo Dyzak**, Sales- and Business Development Manager Deutschland, SOLIDpower GmbH: Vorstellung des Produktes BlueGEN, technische Einbindung, Aussagen zur Wirtschaftlichkeit, Wartungsaufwand, Fördermöglichkeiten.
- **Nicole Seidl**, Geschäftsführerin, QuinTech GmbH, Vorstellung des Produktes inhouse 5000.
- **Hans Joachim Gerlach**, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater: Steuerliche und energiewirtschaftliche Behandlung von Brennstoffzellen-BHKW.
- Anregungen für die nächsten Treffen: Teilnehmer

- Leitfaden „Stationäre Brennstoffzellenanwendungen“
- Merkblatt „Brennstoffzellen-Heizung“
- Leitfaden zur Anmeldung und steuerlichen Behandlung von kleinen Blockheizkraftwerken
- Kurzübersicht KWK-Förderung
- Förderrichtlinie KfW433 Brennstoffzelle
- BHKW Begleitberatung
- KWK Erfolgsbeispiele aus BW



- Gebäudeenergiekonzepte, Sanierungsfahrplan, Energiekataster
- Lüftungsanlagen
- Energieaudit 16247
- Brennstoffzellentechnik (Neue Technologien)

Vom Fördergeber vorgegebene Themen:

- Energieeinkauf und die Darstellung der gesetzlichen Rahmenbedingungen